VERTRA ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSA MENARBEIT UF DEM GEBIET DES PATENTWES

DIE MIT DER INTERNATIONALEN VORLÄUFIGEN Absender: PRÜFUNG BEAUFTRAGTE BEHÖRDE Αn Brückner, Ingo DAIMLERCHRYSLER AG MITTEILUNG ÜBER DIE ÜBERSENDUNG DES INTERNATIONALEN VORLÄUFIGEN I.P. Management IPM/C **PRÜFUNGSBERICHTS** IPM - C106 D-70546 Stuttgart Eing. 13. Jan. 4004 ALLEMAGNE (Regel 71.1 PCT) 14. 1.04 BBH z. Erledigung A beendedant Frist (Tag/Monat/Jahr) 12/01/2004 Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts Ablage WICHTIGE MITTEILUNG P032259/W0/1 Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) Internationales Anmeldedatum Internationales Aktenzeichen (Tag|Monat|Jahr) 24/07/2003 16/08/2002 PCT/EP03/08107 Anmelder

- Dem Anmelder wird mitgeteilt, daß ihm die mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragte Behörde hiermit den zu der internationalen Anmeldung erstellten internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, gegebenfalls mit den dazugehörigen Anlagen, übermittelt.
- Eine Kopie des Berichts wird gegebenfalls mit den dazugehörigen Anlagen dem Internationalen Büro zur Weiterleitung an alle ausgewählten Ämter übermittelt.
- Auf Wunsch eines ausgewählten Amts wird das Internationale Büro eine Übersetzung des Berichts (jedoch nicht der Anlagen) ins 3. Englische anfertigen und diesem Amt übermitteln.

4. **ERINNERUNG**

Zum Eintritt in die nationale Phase hat der Anmelder vor jedem ausgewählten Amt innerhalb von 30 Monaten ab dem Prioritätsdatum (oder in manchen Ämtern noch später) bestimmte Handlungen (Einreichung von Übersetzungen und Entrichtung nationaler Gebühren) vorzunehmen (Artikel 39 (1)) (siehe auch die durch das Internationale Büro mit Formblatt PCT/IB/301 übermittelte Information).

Ist einem ausgewählten Amt eine Übersetzung der internationalen Anmeldung zu übermitteln, so muß diese Übersetzung auch Übersetzungen aller Anlagen zum internationalen vorläufigen Prüfungsbericht enthalten. Es ist Aufgabe des Anmelders, solche Übersetzungen anzufertigen und den betroffenen ausgewählten Ämtern direkt zuzuleiten.

Weitere Einzelheiten zu dem maßgebenden Fristen und Erfordernissen der ausgewählten Ämter sind Band II des PCT-Leitfadens für Anmelder zu entnehmen.

Der Anmelder wird auf Artikel 33(5) hingewiesen, in welchem erklärt wird, daß die Kriterien für Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit, die im Artikel 33(2) bis (4) beschrieben werden, nur für die internationale vorläufige Prüfung Bedeutung haben, und daß "jeder Vertragsstaat (...) für die Entscheidung über die Patentfähigkeit der beanspruchten Erfindung in die Patentfähigkeit der beanspruchten Erfindung in diesem Staat zusätzliche oder abweichende Merkmale aufstellen" kann (siehe auch Artikel 27(5)). Solche zusätzlichen Merkmale können z.B Ausnahmen von der Patentierbarkeit, Erfordernisse für die Offenbarung der Erfindung sowie Klarheit und Stützung der Ansprüche betreffen.

Name und Postanschrift der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde

> Europäisches Patentamt D-80298 München

Tel. (+49-89) 2399-0, Tx: 523656 epmu d Fax: (+49-89) 2399-4465

DAIMLERCHRYSLER AG et al.

Bevollmächtigter Bediensteter

MARRA E

Tel. (+49-89) 2399 2828

